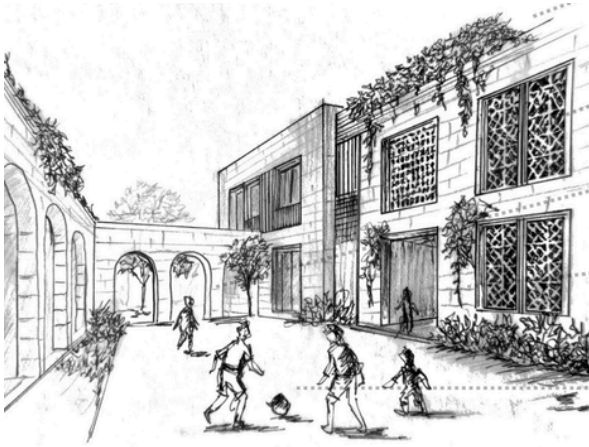


Austellungsexposé

Architektur des Heilens: Ein Zufluchtsort für Waisen in Syrien



*Innenhof des Waisenhauses: Kinderleben
inspiriert von syrischer Baukultur, (Lahdo, N. 2025)*



Vortrag bei der Schaderstiftung, 12. September 2025

Im Rahmen des Tages der Architektur 2026 präsentiert der Fachbereich Architektur der Hochschule Darmstadt (h_da) ein interdisziplinäres Realisierungsprojekt. Die Ausstellung verfolgt ein klares Ziel: Sie will die Öffentlichkeit nicht nur über die Not der Waisenkinder in Syrien informieren, sondern einen konkreten, architektonischen Lösungsweg aufzeigen und die notwendige Unterstützung für dessen Realisierung mobilisieren.

Der Besucher soll mittels einer XR-Brille durch den Entwurf des syrischen Waisenhauses geführt werden und so mit dem Projekt in Verbindung treten. Durch das Zusammenspiel aus digitalen Mitteln und der Visualisierung traditioneller Bauweise sollen dem Besucher diverse Einblicke gewährt werden. Auf diese Art wird die Idee eines gemeinschaftlichen Zusammenwirkens praktisch erfahrbar.

Dahinter steckt ein aktiver Aufruf zum Handeln. Es geht um Unterstützung und Kooperation, genauso aber auch um eine langfristige Zukunftsperspektive. Ein Leben in Sicherheit und Würde und der Einsatz für Menschenrechte rund um den Globus ist ein zentrales Thema, auf das wir aufmerksam machen wollen.

Die Umsetzung des Projektes erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Kurdischen Roten Halbmond (Heyva Sor a Kurd), der Frauenbehörde der Autonomen Selbstverwaltung Nord- und Ostsyrien und Medico International. Eine Baugenehmigung für ein 1400 m² großes Grundstück in Qamishli, im Nord-Osten Syriens, liegt bereits vor.